

Experiment mit Gummibärchen

Wir haben jetzt über einen Tag lang unser Experiment beobachtet und zeigen euch nun unsere Ergebnisse:

Nach 3 Stunden:



- Im Essig wurden die Gummibärchen etwas kleiner.
- Im Öl sind die Bärchen genau gleich geblieben.
- Die Gummibären im Wasser sind viel größer geworden und fühlen sich glibberig an. Die Farbe wurde auch ein bisschen weniger.
- Im Salzwasser sind die Bärchen auch größer geworden.

Nach 12 Stunden:



Beobachtungen:

- Die Farbe der Bären im Natronwasser wurde immer weniger. Rot ist schon ganz weg.
- Im Essig ist nur noch ein kleines Stückchen eines Gummibärchens.
- Im Öl ist nach wie vor alles gleich.
- Die Bären im Wasser sind nochmal größer geworden und haben weniger Farbe als vorher.
- Im Salzwasser wurden die Bärchen auch größer, aber nicht so groß wie im normalen Wasser. Außerdem sind die Bärchen ein bisschen weiß und milchig geworden.

Nach 24 Stunden:



Beobachtungen:

- Die Bären im Natron sind ziemlich gewachsen. Die Farbe wurde noch weniger
- Im Essig war kein Gummibärchen mehr zu finden.
- Die Gummibärchen im Öl sind immer noch gleich groß.
- Im Wasser wurden die Bärchen ungefähr 3mal so groß.
- Im Salzwasser wurden sie auch größer und noch milchiger in der Farbe.

Erklärungen:

- Der Bär in Essig hat sich immer mehr zersetzt und schließlich ganz aufgelöst. Daran ist die Säure im Essig verantwortlich.
- Das Bärchen im Öl hat sich nicht verändert. Denn mit Öl kann man Lebensmittel konservieren, also haltbar machen.
- Der Bär im Wasser ist auf seine dreifache Größe gewachsen. Das liegt an der Gelatine im Gummibärchen. Die saugt ähnlich wie ein Schwamm Wasser auf.
- Im Salz- und Natronwasser sind die Bärchen größer geworden, aber nicht so groß wie im Wasser. Das zugefügte Natron und das Salz haben die Flüssigkeitsaufnahme beeinflusst.